

Planetare Gesundheitskrise:

Was tun?

Dr. Martin Herrmann



PATIENTIN
ERDE
auf der
Intensivstation
#KliMahnwache

INTENSIVSTATION
#KliMahnwache

3 Ziele:

1. **Aufklären zu wissenschaftlichen Evidenzen. Auf die Handlungsagenda setzen**
2. **Konsequente Umsetzung innerhalb des Gesundheitssektors**
3. **Starke Rolle bei der gesamtgesellschaftlichen Transformation im deutschsprachigen Raum und auf globaler Ebene**

Übergeordneter Fokus:

transformatives handeln = transformative Bündnisse, Vernetzungen

Transformative Bildung	Transformative Arztpraxen	Betriebliches Gesundheitsmanagement	Resiliente Gesundheitseinrichtungen
Ernährung	Hitze		

GEMEINSAM HANDELN FÜR KLIMA UND GESUNDHEIT



MENU ≡



Gemeinsam für ein resilientes und klimafreundliches Gesundheitswesen



Meldungen

Aufzeichnung verfügbar!

7. Planetary Health Dialogue
The Health Risks of Pollution: Assessing the Problem
22. Februar 2024 | 16 - 17 Uhr

mit
Kim Pack (UBA)
Dr. Jutta Emig (BMUV)
Dr. Shahriar Hossain (ESDO)



Aufzeichnung Herrmann KLUG 3. 2024 geht wichti-

Aufzeichnung verfügbar!

Planetary Health Forum 2023 - der Weg nach vorn
Nachbereitender interaktiver, digitaler Workshop

1. Februar 16-17:30 Uhr
Online via zoom

Planetary Health Forum 23

Aufzeichnung:



10. Feb 2024

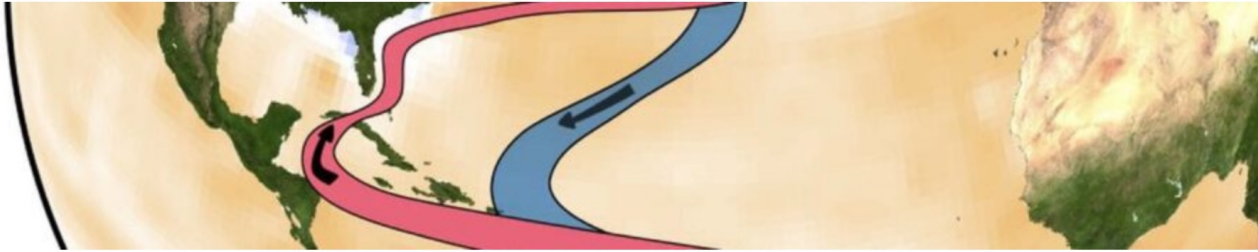
Von [Stefan Rahmstorf](#)

Lesedauer ca. 6

Minuten

[Keine Kommentare](#)

Neue Studie legt nahe, dass die atlantische Umwälzzirkulation AMOC „auf Kippkurs ist“



Heute wurde in *Science Advances* eine neue Studie veröffentlicht. Der Titel sagt schon, worum es geht: „Physics-based early warning signal shows that AMOC is on tipping course.“ Die Studie folgt einer Studie dänischer Kollegen, die im

<https://scilogs.spektrum.de/klimalounge/neue-studie-legt-nahe-dass-die-atlantische-umwaelzzirkulation-amoc-auf-kippkurs-ist/>

Klima: EU-Umweltagentur warnt vor katastrophalen Klimawandel-Folgen

11. März 2024, 1:26 Uhr



Schwere Überschwemmungen verwüsteten einige Regionen Griechenlands im vergangenen Jahr. (Foto: ANGELOS TZORTZINIS/AFP)

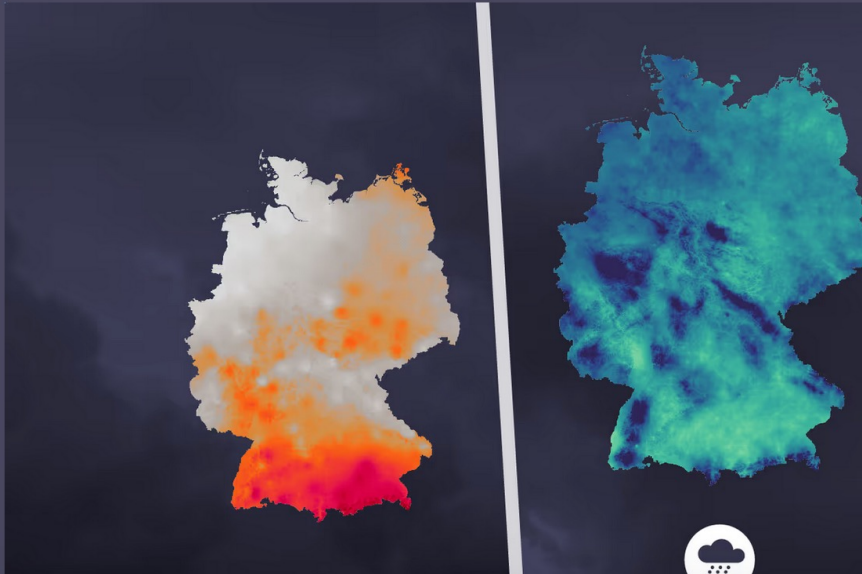
Die Staaten Europas sind zu schlecht auf Hitze, Dürren und Überschwemmungen vorbereitet, warnen Klimaexperten. Ihr Appell an die Politik: jetzt bloß nicht nachlassen - im Gegenteil.

Von [Jan Diesteldorf](#), Brüssel

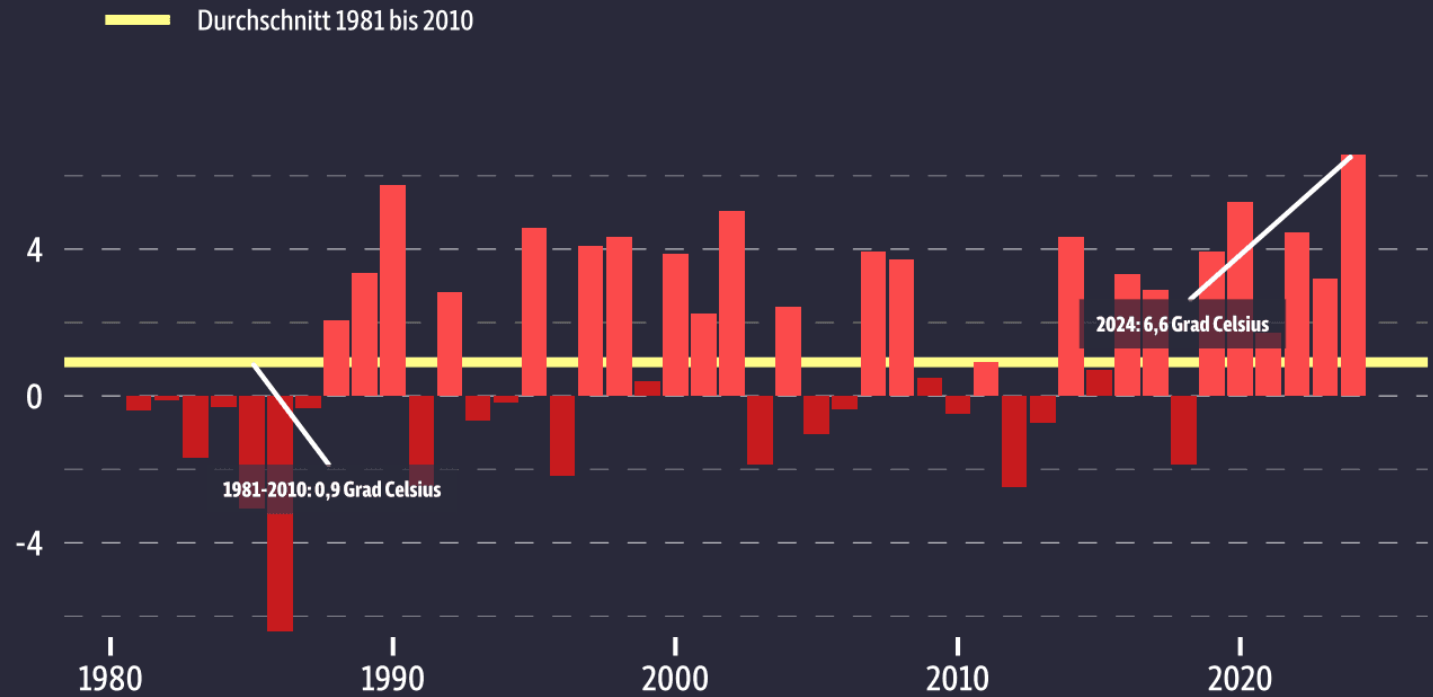
Eine kurze Rundreise in Europa reicht schon, um die kommenden Katastrophen zu erahnen. Vom Ahrtal aus, wo die Bauarbeiten noch lange nicht abgeschlossen sind und die Angst vor der nächsten Flut groß ist, in die griechische Region Thessalien, wo noch immer das Wasser auf den Feldern steht, hinüber nach Spanien, wo in manchen Landesteilen durch Dauerdürre

<https://www.sueddeutsche.de/wissen/eu-katastrophenschutz-klimakrise-folgen-hitze-duerre-1.6440259>

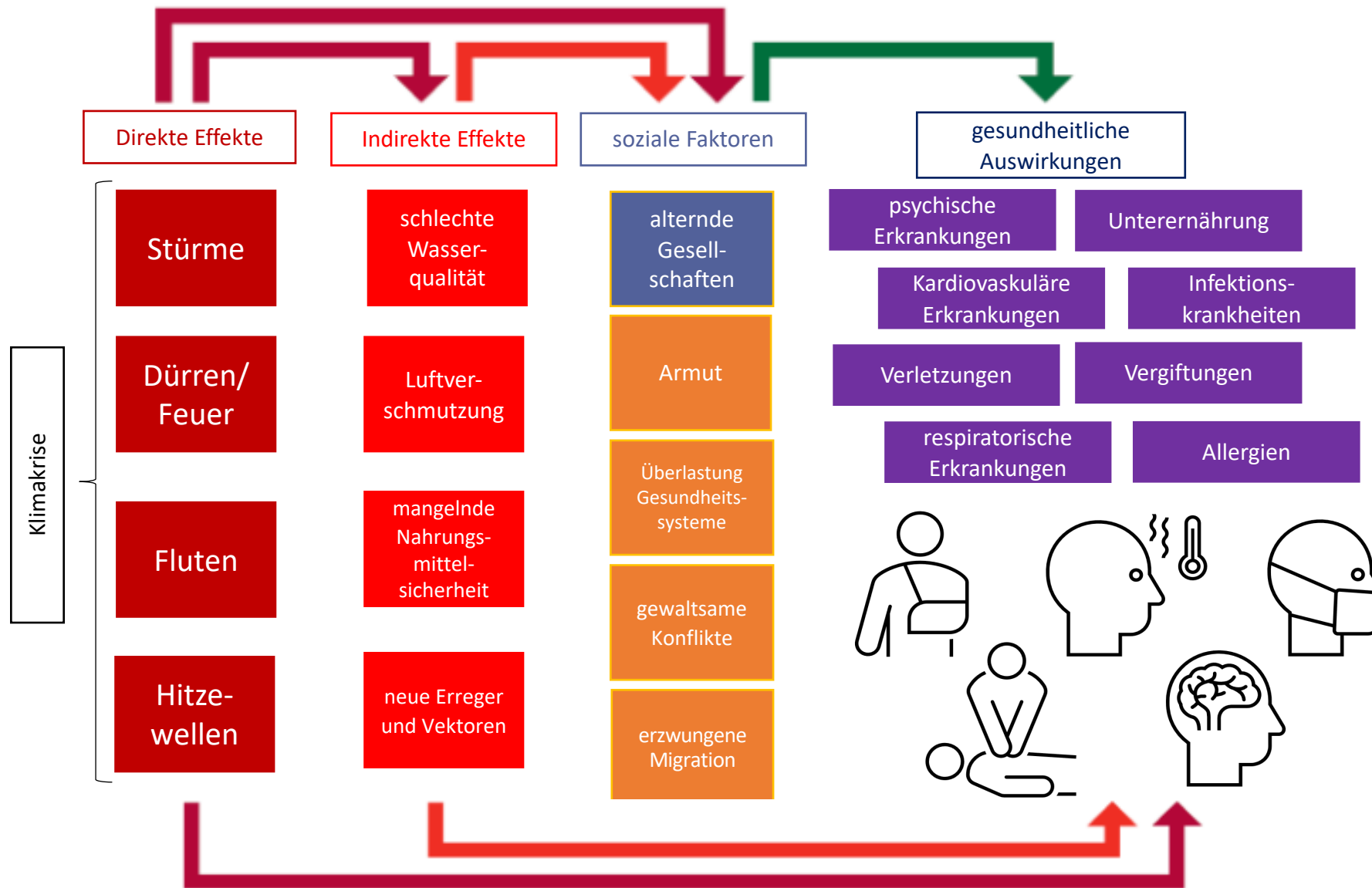
Der Februar hat alle Temperaturrekorde gebrochen



Monatsdurchschnitt in Grad Celsius, Werte für den Februar im Vergleich mit dem Mittel der Jahre 1981 bis 2010. Die Jahre, in denen es wärmer als im Durchschnitt war, sind hellrot hervorgehoben.

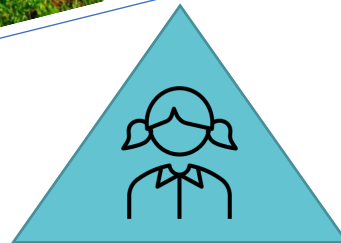


<https://www.sueddeutsche.de/projekte/artikel/wissen/wetter-februar-temperatur-rekord-klimawandel-niederschlag-duerre-e175161/>



Quelle: adaptiert nach Watts et al. 2015: Health and climate change: policy responses to protect public health. Lancet. 386(10006):1861-914. doi: 10.1016/S0140-6736(15)60854-6. Epub 2015 Jun 25. PMID: 26111439

Fußabdruck verkleinern, aber vor allem Handabdruck vergrößern



Menschen sind soziale Wesen und daher begabt, politisch zu handeln.

Menschen können neu beginnen, auch unter schwierigsten Umständen, und sich in strategischen Netzwerken und Partnerschaften zusammentun.

Tiefgreifende Veränderungen können an den unwahrscheinlichsten Orten von den unverdächtigsten Menschen initiiert werden. Sie kommen selten vom Zentrum oder von „oben“.




Große Transformationen sind in Wahrheit ein größer werdender Strom von alltäglichen Mikrotransformationen, die sich zu systemweiten neuen Mustern entwickeln können.

3,5% Regel

PERSPECTIVE | 

f

Tipping elements in the Earth's climate system

Timothy M. Lenton , Hermann Held, Elmar Kriegler, Jim W. Hall, Wolfgang Lucht, Stefan Rahmstorf, and Hans Joachim Schellnhuber   [Authors Info & Affiliations](#)

Edited by William C. Clark, Harvard University, Cambridge, MA, and approved November 21, 2007

February 12, 2008 | 105 (6) 1786-1793 | <https://doi.org/10.1073/pnas.0705414105>







KLUG

Deutsche Allianz
Klimawandel und Gesundheit

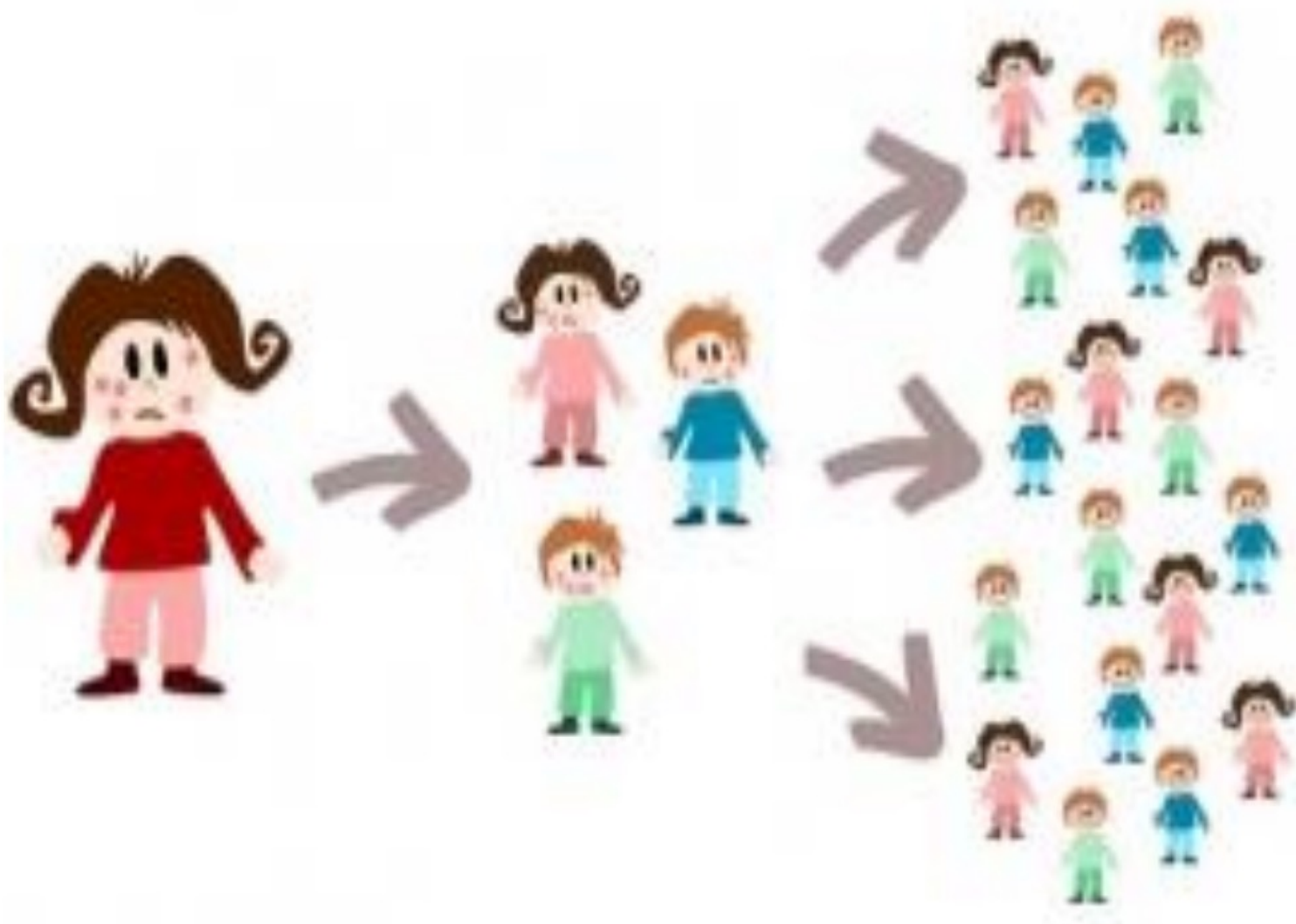
RESEARCH ARTICLE | SOCIAL SCIENCES | f   

Social tipping dynamics for stabilizing Earth's climate by 2050

Ilona M. Otto  , Jonathan F. Donges , Roger Cremades , , and Hans Joachim Schellnhuber  [Authors Info & Affiliations](#)

Contributed by Hans Joachim Schellnhuber, November 15, 2019 (sent for review January 22, 2019; reviewed by J. David Tabara and Jessika E. Trancik)

January 21, 2020 | 117 (5) 2354-2365 | <https://doi.org/10.1073/pnas.1900577117>



Superspreader
Hotspots
Verbreitungswege
Mutationen / Viralität

5.6.2024

Hitzeaktionstag



**„Deutschland hitzeresilient machen – wir übernehmen
Verantwortung“**



KLUG

Deutsche Allianz
Klimawandel und Gesundheit



**„Deutschland ist für
den Katastrophenfall
durch mögliche große
Hitzewellen nicht
gerüstet.“**

(Lancet Countdown
Policy Brief für Deutschland 2021)

Gesundheitsberufe leisten Hitzeschutz

- 1. Wir übernehmen Verantwortung für Hitzeschutz.**
2. Wir informieren uns über hitzeassoziierte Erkrankungen, ihre Behandlung und Prävention und sensibilisieren Kolleg:innen.
- 3. Wir setzen Maßnahmen zum Hitzeschutz im eigenen Handlungsbereich um.**
- 4. Wir initiieren und beteiligen uns aktiv an lokalen Hitzeschutzbündnissen.**
5. Wir stehen als Expert:innen in Gesundheitsbelangen für den politischen Diskurs zur Verfügung und fordern politische Akteur:innen und Verantwortungstragende zum entschlossenen Handeln auf.
- 6. Wir klären Bevölkerung und Patient:innen zu Hitzesrisiken und verhaltensbezogenen Präventionsmaßnahmen auf.**
7. Wir integrieren Hitze in Forschung und Lehre.

Studie für BMG zur Erreichbarkeit und Ansprache von vulnerablen Gruppen zum Hitzeschutz

Zwischenstand

1. Die **direkte Ansprache über Multiplikator:innen ist Schlüssel** bei der Erreichbarkeit von vulnerablen Gruppen. Informationsmaterialien wirken nur unterstützend.
2. Die **Hitzekompetenz der Multiplikator:innen ist entscheidend** für die erfolgreiche Ansprache, aktuell ist sie deutlich zu niedrig.
3. **Multiple Zugangswege sind notwendig**, um vulnerable Gruppen in der Breite zu erreichen. **Dafür ist eine interprofessionelle Vernetzung notwendig.**

Hitzeresiliente Gesellschaft



Bundesgesundheitsministerium will Hitzeschutzplan nach französischem Vorbild erarbeiten

Dienstag, 13. Juni 2023



Newsletter abonnieren

Zur Startseite



Martin Herrmann, Jana Luntz, Klaus Reinhardt und Karl Lauterbach (v.l.n.r.) bei der Bundespressekonferenz zu den Forderungen der Ärzteschaft für Hitzeschutzpläne und zum gesundheitsbezogenen Klimaschutz an die Politik im Haus der Bundespressekonferenz in Berlin./picture alliance, Geisler-Fotopress, Frederic Kern



Bundespressekonferenz

KLUG

Deutsche Allianz
Klimawandel und Gesundheit



<https://www.zdf.de/phoenix/phoenix-vor-ort/phoenix-gesundheitsbedrohung-durch-fossile-energetraeger-100.html>

Vorstellung Ergebnisse Lancet Countdown 2022: Abhängigkeit von fossilen Energieträgern größte Gesundheitsbedrohung unserer Zeit - Gesundheitsexperten fordern massive Beschleunigung der Energiewende Klimapolitik ist Gesundheitspolitik

Herrmann KLUG 3.2024

KLUG

Deutsche Allianz
Klimawandel und Gesundheit



Gemeinsam handeln
für Klima und Gesundheit

KLUG

Deutsche Allianz
Klimawandel und Gesundheit

